

Grundschule Hermsdorf

■ Wandertag der Klasse 3

Unser 1. Wandertag

Morgens trafen wir uns an der Schule. Dann wanderten wir mit Frau Renner und drei Muttis nach Schönfeld zur Körnermühle. Es war herrliches Wetter. In der Körnermühle durften wir frühstücken. Mit Herrn Eisler haben wir danach einen Rundgang gemacht. Dabei konnten wir Esel, Schweine und süße kleine Katzen beobachten. Wir erkundeten auch die Körnermühle und erfuhren viel. Wir durften Schiffe oder Wasserräder bauen. Danach hatten wir Freizeit. Zum Schluss liefen wir wieder nach Schönfeld zur Bushaltestelle. In der Schule gab es Mittagessen. Es war ein sehr schöner Wandertag.

Sarah Klasse 3



Unser 1. Wandertag

Früh trafen wir uns an der Schule. Nach der Belehrung wanderten wir über die alte Straße nach Schönfeld. Unterwegs fanden wir viele Pilze. Doch die meisten waren leider giftig. Später kamen wir an der Körnermühle an. In einer großen Scheune aßen wir unser Frühstück. Nach einer Weile machte Herr Eisler mit uns einen Rundgang. Danach durften wir uns aussuchen, ob wir Schiffe oder Wasserräder basteln wollen. Alles konnten wir nachher im Mühlgraben ausprobieren. Anschließend durften wir uns jeder eine Beschäftigung auf dem Grundstück aussuchen. Vor allem die Katzen, Esel und Schweine waren interessant. Dann wanderten wir nach Schönfeld zur Bushaltestelle. Von dort fahren wir mit dem Bus zur Schule. Es war ein sehr schöner Wandertag!

Milena Klasse 3



Informationen Dritter

Grundschule Hermsdorf

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Bretschneider für die interessante und lehrreiche Führung im Hermsdorfer Bauernmuseum. Mit dieser Exkursion beendeten wir unser Projekt "Vom Korn zum Brot".



Am Vortag haben wir auch unsere eigenen Semmeln gebacken.



Natürlich haben sie besonders lecker geschmeckt.



Klasse 3 und Frau Renner

Waldexkursion



Am 14. Oktober traf sich die Klasse 4 der Grundschule Hermsdorf mit der Försterin und ihren zwei Hunden auf dem Schulhof. Dann wanderten wir auf dem Buchenweg Richtung Seyde. Unterwegs machten wir einen Wettbewerb – Jungs gegen Mädchen. Wir legten mit Stöcken und Blättern riesige Bäume auf den Waldweg. Anschließend beschrifteten wir sie mit Kärtchen und lernten die Funktionen der Baumteile genau kennen.

Danach ging es weiter Richtung Weißbachtal. Dort gab es ein leckeres Frühstück aus dem Rucksack. Nach dem Essen liefen wir weiter zur Kirstenmühle. Dort beobachteten wir eine alte Ricke, die nicht weglief. Wir gingen weiter durch den Wald. Auf dem Berg sahen wir noch zwei weitere Rehe. Dabei hielten wir die Hunde gut fest, sonst wären sie bellend hinterher gerannt. Als wir näher kamen, flüchtete die Rehfamilie in den Wald. Dann liefen wir Richtung Schule zurück. Auf dem Schulhof stellten wir eine Nahrungskette aus dem Wald mit einem Wollfaden dar. Unsere Wanderung war wieder ein tolles Erlebnis. Besonders gefallen hat uns, dass wir die Hunde selbst führen durften.



Matilda und Nevio Klasse 4



Informationen Dritter

Grundschule Hermsdorf

Pilzwanderung



Am 30. September war die Klasse 4 der Grundschule Hermsdorf mit dem Pilzberater im Wald hinter dem Pfarrhaus unterwegs. Er erklärte uns, wie Pilze abgestorbene Bäume zersetzen und wie sie mit Bäumen in einer Gemeinschaft leben. Danach frühstückten wir auf einer Waldlichtung. Nach der Stärkung ging es weiter in das nächste Waldgebiet. Es überraschte uns, dass man so viele Pilze essen kann. Auf dem Doktorberg machten wir ein tolles Klassenfoto. Als wir an der Schule ankamen, schrieben wir Namenskärtchen und fotografierten die interessanten Lebewesen. Das größte Lebewesen der Welt ist ein Pilz. Er ist größer als 800 Fußballfelder und wächst in Amerika. Das war ein schöner Tag!

Von Kira, Konstantin und Mick
15. Oktober 2020



Anzeige(n)

Anlässlich unserer
Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkeln, Verwandten, Bekannten und Nachbarn für die Glückwünsche und Geschenke recht herzlich bedanken. Auch ein Dankeschön an das Team des „Alten Zollhaus“.

Jutta & Hans-Eberhard Wolf

Hermsdorf im September 2020

Stellenausschreibung Verwaltungskraft in der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in der Verwaltung unserer Kirchgemeinde eine neue **Verwaltungsmitarbeiterin / einen neuen Verwaltungsmitarbeiter**. Nähere Informationen finden Sie unter:

<https://kirchregion-kreuztanne.de/ausschreibung-verwaltungsmitarbeiter-in/>

Informationen Dritter

Grundschule Hermsdorf

■ Unsere Klassenfahrt nach Pockau-Lengefeld

Die Kinder der 4. Klasse der Grundschule Hermsdorf waren vom 21.09. bis 23.09.2020 auf Klassenfahrt.

Als wir in der frischrenovierten Strobelmühle bei Pockau ankamen, wurden wir von den Betreuern Tabea und Frank sehr nett empfangen. Sie zeigten uns unsere Zimmer und den Spielplatz. Nach dem Mittagessen bauten wir Boote und ließen sie in der Pockau bei einer Bootsregatta schwimmen. Das war ein sehr spannender Wettbewerb! Nach dem Abendessen genossen wir unsere Freizeit. Wir konnten draußen Fußball spielen, Klettern und Seilbahn fahren. Besonders gut gefallen hat uns der Spielekeller mit Tischkicker, Air-Hockey und Billardplatte. Gegen 20 Uhr begann unsere aufregende Nachtwanderung zur Burgruine. Unsere Taschenlampen schalteten wir erst an, als es im Wald wirklich stockdunkel war. Auf der Burg erzählte uns Tabea die gruselige Geschichte vom „Graf Silberbein“. Für den Rückweg bekamen wir Fackeln. Nach der Wanderung fielen alle todmüde ins Bett.

Am zweiten Tag verbrachten wir den Vormittag in der Klettwelt. Tabea erklärte uns viel über diesen interessanten Sport. Besonders wichtig ist beim Klettern die Sicherheit. Mit witzigen Sprüchen lernten wir den Achter- und Doppelachterknoten. An der Kletterwand sicherten wir uns gegenseitig. Viele Kinder waren sehr mutig und schafften es bis auf 14 m Höhe. Nach dem Mittagessen begaben wir uns beim Geocaching auf eine moderne Schatzsuche. Am Mittwochmorgen mussten wir fast alle geweckt werden. Wir waren noch sehr müde vom Karokesingen in der Nacht davor. Dennoch packten wir unsere Sachen ein, zogen die Betten und ab und feigten unsere Zimmer. Dann ging es mit dem Bus nach Lengefeld. Dort besichtigten wir das Kalkwerk. Ein Mitarbeiter zeigte uns die Brennöfen und alte Werkzeuge. Zum Mittag ver-



speisten wir unsere selbstgeschmierten Lunchpakete. Dann ging es zurück mit dem Bus nach Hermsdorf. Die Heimfahrt war sehr lustig und unterhaltsam. Mick und Konstantin sorgten am Mikrofon für gute Stimmung. Vielen Dank an das Team der Strobelmühle Pockau. Wir hatten eine tolle Zeit auf unserer Klassenfahrt.

Die Kinder der Klasse 4 und Frau Zimmermann

